



## LUTHER – REBELL GOTTES

Das Musicalereignis des Jahres als Rock Oratorium mit Solisten,  
Chor und Live Band

Montag, 10.07.2017 & Dienstag, 11.07.2017, jew. 19:30 Uhr Festsaal

**Musik:** Christian Auer

**Buch und Gesangstexte:** Nina Schneider

Nach einer **Idee** von Wolfgang Adenberg

**Martin Luther:** Thomas Borchert

**Johannes Eck:** Ramin Dustdar

**Johann Tetzel:** Michael Kargus

**Katharina von Bora:** Navina Heyne

**Chor:**

Vox Nova Chor München

**Band:**

Andreas Blüml (Gitarre)

Norbert Meyer-Venus (Bass)

Christian Auer (Keyboards)

Christoph Huber (Drums)



*Widerstreitende Lehren und Konfessionen, der Glauben als Mittel politischer Macht, die Folgen von religiösem Fundamentalismus - das ist der Stoff eines Thrillers, der allerdings nicht heute, sondern vor 500 Jahren spielt: Die Geschichte des Reformators Martin Luther.*

Das Münchner Künstlerhaus zeigt anlässlich der Jubiläumsfeier „500 Jahre Reformation“ im Rahmen seiner Salvador Dali-Ausstellung „Biblia Sacra“ eine eigens auf das Künstlerhaus zugeschnittene Fassung des Musicals „Luther – Rebell Gottes“.

Der **Komponist Christian Auer** und die **Autorin Nina Schneider** verdichten darin das Leben Martin Luthers sowohl mit Stilmitteln der Rockmusik als auch mit kirchenmusikalisch-archaischen Klängen zu einem spannenden Thriller. **Musicalstar Thomas Borchert** in der Titelrolle und **Regisseur Werner Bauer** beleuchten den Lebensweg des Mannes, der sich allein gegen alle geltenden Autoritäten wandte und dessen Lehren die Welt für immer verändern sollten.



Die Handlung spielt im Herbst 1530. Martin Luther hat zwar mehr und mehr Anhänger in Deutschland gefunden, ist aber noch immer ein Geächteter. Seine Gegner, allen voran der Theologe Johannes Eck, betrachten sein Tun mit steigendem Verdruss und halten Luthers Lehren für gefährlich genug, ganz Deutschland zu spalten. Für dieses Übel scheint es nur eine Abhilfe zu geben: Martin Luther muss beseitigt werden.

Ein Komplott wird geschmiedet, und Luther findet sich plötzlich vor einem geheimen Tribunal wieder. Man wirft ihm vor, mit seinen Lehren eine Lunte angezündet zu haben, die das Gefüge der Kirche explodieren ließ und nun vielleicht noch größeres Unheil nach sich ziehen wird. Doch auch im Angesicht der Gefahr erklärt Luther unbeirrt, dass er sein ganzes Leben lang nur eines im Sinn hatte: den Menschen Gottes Gnade näherzubringen. Ein Katz- und-Maus-Spiel beginnt, in dem der große Reformator um sein Leben kämpft und seinen ungewöhnlichen Weg verteidigt.

*"Luther – Rebell Gottes" ist ein spannender Bilderbogen über den ~~er~~ geworden, die Uraufführung im Stadttheater Fürth ertete stehenden Beifall (...)  
Christian Auer vertonte Texte von Nina Schneider nach einer Vorlage Wolfgang Adenbergs, Werner Bauer brachte den klingenden Kirchenthriller mit bewusst sparsamen Mitteln auf die Bühne – und erzielt damit maximale Wirkung. Nicht zuletzt, weil er sich mit Thomas Borchert auf einen Hauptdarsteller verlassen kann, der aus dem historischen Martin Luther eine greifbare Persönlichkeit jenseits von wohlfeilen Klischees und Schablonen zu formen versteht.  
**Nürnberger Nachrichten, 15.01.2017***

**Tickets: € 28,- / erm. € 14**

Münchner Künstlerhaus, Tel. 089/59 91 84 14,  
Lenbachplatz 8, 80333 München, [www.kuenstlerhaus-muc.de](http://www.kuenstlerhaus-muc.de)  
München Ticket, Tel. 089/54 81 81 81, [www.muenchenticket.de](http://www.muenchenticket.de)  
ZKV, Tel. 089/54 50 60 60, [bestellung@zkv-muenchen.de](mailto:bestellung@zkv-muenchen.de)

**Kombi-Ticket mit Dalí-Ausstellung: € 35,- / erm. € 16,-**  
ausschließlich im Münchner Künstlerhaus, Tel. 089/59 91 84 14  
Lenbachplatz 8, 80333 München

Salvador Dalís Farbgrafiken zum Alten und Neuen Testament gelten als bedeutendste Bibel-Illustration des 20. Jahrhunderts. Die Lithografien der Biblia Sacra Suite wurden von Dalí in den Jahren von 1963 bis 1965 geschaffen. Die farbexplosiven Illustrationen sind als Jahrhundertwerk zu verstehen, das an künstlerisch handwerklichem Können alles Bekannte in den Schatten stellt und so noch nie gezeigt wurde.

[www.dalimuenchen.de](http://www.dalimuenchen.de) / #dalimuc